

Sind Sie sicher vor Einbrüchen?

Checkliste Einbruchschutz Gewerbe

Grundstück und Garten

- Liegt das Grundstück so, dass es von vielen Seiten gut eingesehen werden kann?
- Befindet sich um das Grundstück herum ein Zugangshindernis, das nur durch ein Tor überwunden werden kann?
- Ist das Grundstück nachts beleuchtet?
- Wurde ein Wachschutz engagiert, der nachts aktiv ist?
- Gibt es eine Sensorik oder eine Alarmvorrichtung, die ungewöhnliche Bewegungen auf dem Grundstück registriert und deshalb eine Aktion auslöst?
- Befinden sich Baustoffe, Werkzeuge, Maschinen oder andere Werte in abgeschlossenen und gesicherten Bereichen des Grundstücks?
- Sind Ihnen alle Personen, die das Grundstück auch tagsüber betreten, gut bekannt?
- Liegt das Grundstück in einer belebten und auch nachts bewohnten Gegend?

Haus und Objekt

- Ist das Geschäft oder das Büro nur über eine(n) Zugang / Weg / Treppe / Tür zu erreichen?
- Befinden sich die Geschäftsräume in den oberen Etagen eines Hauses?
- Sind die Räume nachts beleuchtet?
- Wurde ein Wachschutz engagiert, der auch nachts aktiv ist?
- Gibt es eine Sensorik oder eine Alarmvorrichtung, die ungewöhnliche Bewegungen in den Geschäftsräumen registriert und deshalb einen Alarm auslöst?
- Werden Sachwerte wie Computer, Büroelektronik und andere Materialien nach Feierabend irgendwo sicher weggeschlossen?
- Haben **Fenster** und **Türen** zertifizierte Sicherheitsstandards gegen Einbruch?
- Sind alle Schlüsselbesitzer gut bekannt und existiert eine protokollierte Abschlussroutine nach Verlassen der Geschäftsräume?

Ergebnisbox

0- bis 4-mal mit „Nein“ geantwortet:

Ihre Sicherheitssituation ist sehr gut bis gut. Bleiben Sie trotzdem wachsam.

5- bis 9-mal mit „Nein“ geantwortet:

Ihre Sicherheitssituation kann optimiert werden. Prüfen Sie Ihre „Nein“-Felder und lassen Sie sich von Experten zu den Potenzialen beraten.

10- bis 16-mal mit „Nein“ geantwortet:

Ihre Sicherheitssituation sollte unbedingt verbessert werden: Einbrecher könnten sich eingeladen fühlen. Auch Diebstahlversicherungen könnten eventuell Einwände haben. Wenden Sie sich an einen Sicherheitspro-fi, um gemeinsam ein Konzept zum [Einbruchschutz](#) zu erstellen.

Sind Sie sicher vor Einbrüchen?

Checkliste Einbruchschutz Privatobjekt

Grundstück und Garten

- Liegt das Grundstück so, dass es von vielen Seiten gut eingesehen werden kann?
- Befindet sich um das Grundstück herum ein Zugangshindernis, das nur durch ein Tor überwunden werden kann?
- Ist das Grundstück nachts beleuchtet?
- Gibt es einen Hund, der einen guten Bewachungsinstinkt hat?
- Gibt es eine Sensorik oder eine Alarmvorrichtung, die ungewöhnliche Bewegungen auf dem Grundstück registriert und deshalb eine Aktion auslöst?
- Kann das Grundstück / der Garten von den Fenstern des Hauses im Ganzen gut überschaut werden?
- Sind Ihnen alle Personen, die das Grundstück auch tagsüber betreten, gut bekannt?
- Liegt das Grundstück in einer belebten und auch nachts bewohnten Gegend?

Haus und Objekt

- Ist die Wohnung nur über eine(n) Zugang/Weg/Treppe/Tür zu erreichen?
- Befinden sich die Wohnräume in den oberen Etagen eines Hauses?
- Sind die Räume nachts beleuchtet?
- Gibt es einen Hund mit starkem Wachinstinkt?
- Gibt es eine Sensorik oder eine Alarmvorrichtung, die ungewöhnliche Bewegungen in den Wohnräumen registriert und deshalb einen Alarm auslöst?
- Sind Wertsachen sicher in Tresoren verwahrt oder versteckt?
- Haben Fenster und Türen zertifizierte Sicherheitsstandards gegen Einbruch?
- Sind alle Schlüsselbesitzer gut bekannt und existiert eine Abschlussroutine nach Verlassen der Wohnräume?

Ergebnisbox

0- bis 4-mal mit „Nein“ geantwortet:

Ihre Sicherheitssituation ist sehr gut bis gut. Bleiben Sie trotzdem wachsam.

5- bis 9-mal mit „Nein“ geantwortet:

Ihre Sicherheitssituation kann optimiert werden. Prüfen Sie Ihre „Nein“-Felder und lassen Sie sich von Experten zu den Potenzialen beraten.

10- bis 16-mal mit „Nein“ geantwortet:

Ihre Sicherheitssituation sollte unbedingt verbessert werden: Einbrecher könnten sich eingeladen fühlen. Auch Diebstahlversicherungen könnten eventuell Einwände haben. Wenden Sie sich an einen Sicherheitsprofi, um gemeinsam ein Konzept zum Einbruchschutz zu erstellen.

Sind Sie sicher vor Einbrüchen?

Verhaltensregeln bei Abwesenheit:

- Sorgen Sie im Urlaub oder bei längerer Abwesenheit dafür, dass Ihre Wohnung nicht unbewohnt wirkt (zum Beispiel durch ständig heruntergelassene Jalousien). Ein vertrauenswürdiger Nachbar mit Schlüssel kann gelegentlich Anwesenheit vortäuschen. Auch **Lampen mit Zeitschaltuhren** sind eine gute Möglichkeit, um Einbrecher durch Licht abzuschrecken.
- Informieren Sie Ihre **Nachbarn**, wenn Sie in den Urlaub fahren, und bitten Sie diese, in dieser Zeit besonders aufmerksam zu sein.
- Halten Sie **Garagentore stets geschlossen**, damit Einbrecher nicht von einer leeren Garage auf Ihre Abwesenheit schließen.
- Schließen Sie **auch tagsüber** Türen mit einem Schlüssel zu.
- Lassen Sie selbst bei kurzer Abwesenheit **Fenster nicht gekippt** offenstehen.
- Verstecken Sie **niemals Wohnungsschlüssel vor der Tür** oder auf dem Grundstück.

Haus und Objekt

Die Checkliste ist eine Anregung und ein Leitfaden. Sie bietet keine garantierte Sicherheit gegen Einbruch oder eine juristische Grundlage für Diebstahlversicherungen. Ebenso bildet sie keine Wahrscheinlichkeit ab, dass bei Ihnen eingebrochen wird. Informationen zu den Risiken und Empfehlungen in Ihrer konkreten Umgebung erhalten Sie unter anderem bei der Polizei. Um Ihre persönliche Sicherheitslage professionell einzuschätzen und zu verbessern, sollten Sie immer mit einem Experten Ihre individuelle Lage vor Ort abklären.